

A42 Kai Henßen

Tagesordnungspunkt: 2.4. Ersatzdelegierte, offene Plätze (unbegrenzt)

Selbstvorstellung

Hallo zusammen,

gerne möchte ich die Region als (Ersatz-)Delegierter bei der BDK vertreten und würde mich daher sehr über eure Stimme freuen.

Zu meinem Hintergrund für die, die mich (noch) nicht kennen:

Ich bin seit 2015 Mitglied der Grünen (habe das erste Jahrzehnt also schon voll), habe Physik und Soziologie in Göttingen und später berufsbegleitend Softwareentwicklung studiert (etwas unübliche Kombination, bei einem Kaffee erzähle ich gerne mehr dazu). Seit nunmehr 7+ Jahren arbeite ich in der Beratung, zwar mit IT/Software Fokus, bin da aber insbesondere im Bankenumfeld und Finanzsektor unterwegs.



Das Wissen, das ich durch meinen Hintergrund erworben habe, versuche ich in entsprechenden LAGs anzuwenden und unterstütze aktiv derzeit bspw. in der LAG Grundeinkommen (und bin etwas unregelmäßig auch in den LAGs WiFi und LAG Energie und Atom zu finden).

Das Thema, das mich bei den Grünen am meisten antreibt, ist die Nachhaltigkeit, insbesondere das nachhaltige Wirtschaften. Nachhaltigkeit sollte nicht nur mit Blick auf Klima, Natur und Biodiversität verstanden werden, sondern sich insbesondere auch auf die Nachhaltigkeit von Wirtschafts- und Sozialsystemen erstrecken. Nachhaltige Lösungen müssen meist fundierte und durchdachte Antworten auf komplexe Probleme sein. Gerade vor dem Hintergrund eines erstarkenden Populismus mit seinen simplen Pseudo-Lösungen ist es besonders wichtig, die nachhaltigen Antworten jetzt parat zu haben!

Ich werde dieses Jahr an der BDK in jedem Fall mindestens als Gast teilnehmen und mich gründlich in die Anträge einlesen. Daher springe ich auch sehr gerne als Ersatzdelegierter ein, sollte kurzfristig Bedarf bestehen.

Es freut mich, wenn ich hierfür eure Stimme bekomme!